

Losnummer:

Heft 3
Saison 2009/10
0,50 €



SV 63

Unser Handballmagazin

24.10.2009 - SV 63 vs. HSG Rathenow/Milow



Gregor Teichert



Förderer:
Fortschrittliche Brandenburg
an der Handball-Union
Brandenburg



FRIEDRICH-WERKELING ZÄHN-DRUCKERLEIEN-GASSE



www.SV63.de



SV
63

Mercedes-Benz

Kraftvoll, sportlich, wendig, sicher ins Ziel.

Das Autohaus Jürgens wünscht den Handballern
des SV63 viel Erfolg in der Saison 2009/10.

JÜRGENS
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf und Service

© 2009 Mercedes-Benz AG

Simone Wendt

Schnell mal eine kurze Vorstellung meiner Person: Ich heiße Simone Wendt und bin 45 Jahre alt, von Beruf staatl. anerkannte Erzieherin.

Ehrenamtliche Tätigkeiten: Vorsitzende des Kreisverbandes Sozialverband Berlin/ Brandenburg, Schulden- und Insolvenzberatung der DIS e.V. Potsdam, sowie tätig im Sozialen Service Center in Brandenburg. Ich spielte aktiv Handball beim Verein Empor Brandenburg und kurzfristig auch bei Stahl Brandenburg. Absolvierte den Übungsleiternachweis Stufe 1-3 sowie einen Schiedsrichternachweis. In früheren Jahren trainierte ich erfolgreich bereits Mädchen- und Frauenmannschaften in Brandenburg und Werder.

Anfang des Jahres 2009 habe ich die jetzige weibliche D-Jugend als Trainerin übernommen. Diese spielt nun erstmals im Punktspielbetrieb mit. Was für uns eine hohe Herausforderung ist, da die Mannschaft noch keine große Spielerfahrung hat. Zur Mannschaft gehören 14 Spieler und zur weiteren Verstärkung hat sich Herr Ingo Gaudes als Co-Trainer bereit erklärt. Herr Ingo Gaudes war ein ehemals erfahrender Handballspieler. Zusammen werden wir nun unsere Schützlinge trainieren. Wir haben uns vorgenommen: „Wir wollen erfolgreich Handball spielen und es soll auch Spaß machen“. Eine genaue Platzierung wollen wir nicht festlegen. Aber wir würden uns freuen wenn wir nach Saisonende im Mittelfeld liegen.

Auch wenn es zu noch keinem Sieg gereicht hat, konnten schon Fortschritte analysiert werden. Die D-Jugend ist eine Mannschaft mit Perspektive. Jetzt kommt es darauf

an, die Mädchen mit einem Konzept nach vorne zu bringen und zu entwickeln. Diese Mannschaft muss zu einer verschworenen Gemeinschaft zusammenwachsen und vor allem im Abwehr- sowie Angriffsspiel über sich hinauswachsen.

Die weibliche D-Jugend des SV 63 Brandenburg- West wird von verschiedenen Organisationen und Firmen mit neuen Trikots und Trainingsanzügen ausgerüstet. Die Mädchen bedanken sich herzlich bei Ihren Sponsoren und werden sich um eine gute Platzierung im Punktspielbetrieb bemühen.

Der Kader:

Torwart: Emily Fugmann,
Antonia Lang

Spielerin: Laura John,
Sophie-Christine Hütter,
Lisa Weidemann,
Chantal Gaudes,
Luise Heinrich,
Leonie Otto,
Sahra Witte,
Ntumba Mpaka,
Anna Lenthe,
Laura Schulz,
Maxime Beck,
Anne-Sophie Mutzek

Unter anderem planen wir ein Neujahrssturnier der weiblichen D-Jugend am 02.01.2010. Hiermit laden wir interessierte Mannschaften recht herzlich ein. Sollte Interesse bestehen schicken wir Ihnen gerne die Meldeunterlagen zu.

Info unter: Tel. 03381-551622

Kurzvorstellung des HSG Rathenow/Milow

Martin Terstegge

Martin Terstegge

Am 6. Spieltag in der Handball-Oberliga kommt es zum „Havelland-Derby“ zwischen dem SV 63 Brandenburg-West und dem heutigen Gast, der HSG Rathenow/Milow. Es ist auch ein Treffen der „Oberliganeulinge“, die West-Handballer als Regionalligaabsteiger und die Gäste als Brandenburgligaaufsteiger. Doch unterschiedlicher könnte die Ausgangslage nicht sein. Während die Brandenburger sich schnell in dieser Klasse zurechtfinden und mit 10:0 Punkten Tabellenführer sind, hat der Aufsteiger mittlerweile die Rote Laterne (0:10) übernommen.

Allerdings musste sich die Handballspielgemeinschaft, die sich vor einem Jahr aus dem HSV Rathenow und der TSG Germania Milow bildete, auch ein ungleich härteres Auftaktprogramm bestreiten. Am ersten Spieltag nahm die Reserve des 1. VfL Potsdam II die Punkte nach einem 36:27-Erfolg mit. Anschließend musste die HSG zum Ludwigsfelder HC, wo sie mit 20:40 unterging. Im zweiten Heimspiel gegen den HC Neuruppin lief es zunächst sehr gut, die Rathenower zeigten, dass sie mithalten konnten. In der Schlussphase fehlte es aber an der Kraft, so dass der Mitaufstiegsfavorit sich noch klar auf 46:34 absetzte.

Vor zwei Wochen ging es zur SG Rotation Prenz-

lauer Berg. Mit den Berlinern sahen sich die Westhavelländer eher auf Augenhöhe. Bis fünf Minuten vor dem Abpfiff war noch alles möglich, beim Stand von 28:26 für die „Prenzelberger“, doch dann unterliefen den Gästen etliche einfache Fehler, die zur vermeidbaren 27:33-Niederlage führten. Am vergangenen Samstag hatten die Rathenower die SG Lok Rangsdorf zu Gast. Vor heimischem Publikum sollte endlich der erste Oberligasieg gefeiert werden. Doch auch hier setzte nach dem Abpfiff die Ernüchterung ein. In dieser Partie zeigte sich, dass die momentane Erfolglosigkeit weniger mit der spielerischen Klasse zu tun hat, sondern eher eine Kopffrage ist. Die HSG-Mannschaft steht mit dem Rücken zur Wand, kann aber mit der Situation noch nicht umgehen. Dass die Truppe von Trainer Peter Reckzeh Moral hat, bewies sie wieder in der Schlussphase, als sie einen 26:29-Rückstand aufholte. Sie brachten die Rangsdorfer ins Wanken, doch den K.O.-Schlag setzten die Gäste Sekunden vor dem Abpfiff zum 32:31.

Doch heute Abend haben die Spieler der HSG Rathenow/Milow nichts zu verlieren, der Erwartungsdruck liegt klar bei den 63ern. Und sollten die Brandenburger die Rathenower unterschätzen, kann es ein böses Erwachen geben.

HSG Rathenow/Milow

Peter Reckzeh - Trainer

In den bisherigen Spielen konnten wir das Neuland Oberliga bereits sehr gut kennenlernen. Wir haben gegen Meisterschaftsfavoriten gespielt, aber auch gegen Abstiegskandidaten. Leider ist es uns noch nicht gelungen, etwas Zählbares nach Rathenow zu holen. Dabei haben wir sehr gute, aber auch durch-

wachsene Spiele gezeigt. Da kommt natürlich ein Spiel beim aktuellen Tabellenführer alles andere als passend. Doch wir kommen, um Brandenburg zu fordern. Meine Mannschaft wird sich voll reinhauen und sich so teuer, wie möglich, verkaufen. Bis auf Stephan Bielicke sind alle Spieler dabei.



hinter Reihe von links: Trainer Peter Reckzeh, Jens Riedel, Ralf Woite, Matthias Haase, René Nicpon, Christian Zerndt, Stefan Köpke, Thomas Rahn, Mannschaftsbetreuer Wolfgang Nicpon)

vordere Reihe von links: Sven Riedel, Franz Neumann, Robert Prochnow, Sebastian Pitsch, Pascal Parey, Enrico Puhl Dirk Konschak, Mirko Schulz

liegend: Ralf Hanke

www.mbs-potsdam.de

eXtraFair-Konto: kostenlos ohne Wenn & Aber.

Ohne Mindestgeldeingang
und inklusive Kreditkarte.

Girokonto kostenlos • Girokonto kostenlos
€ 0,00
Girokonto kostenlos • Girokonto kostenlos

1) Online-Konto
2) bonitätsabhängig

 Mittelbrandenburgische
Sparkasse in Potsdam

Aufstellung HSG Rathenow/Milow

Nr.	Name	Vorname	Position	Geburtsdatum
1	Pitsch	Sebastian	TW	16.06.1982
2	Woite	Ralf	KM	19.02.1986
3	Puhl	Enrico	LA,KM	17.11.1989
4	Schulz	Mirko	RM	08.10.1977
5	Konschak	Dirk	KM	15.08.1967
6	Prochnow	Robert	RA	03.10.1983
7	Müller	Thomas	RA, RR	05.09.1985
8	Wittschorek	Matthias	LA	19.02.1986
9	Haase	Matthias	LA, RL	02.05.1974
10	Neumann	Franz	LA	28.06.1990
11	Bielicke	Stefan	RL, RR	05.05.1980
12	Parey	Pascal	TW	01.07.1985
14	Laak	Christoph	KM	18.05.1986
16	Hanke	Ralf	TW	15.10.1949
17	Köpke	Stefan	RA, RR	09.02.1978
18	Riedel	Jens	RL, LA	03.04.1977

Aufstellung SV 63

Nr.	Name	Vorname	Geburtsdatum	Position	Größe
4	Schulze	Dayan	29.08.1978	RL/RR	195
5	Fängler	Tommy	28.11.1990	RL	185
6	Reckzeh	Frank	25.03.1978	KM	192
8	Seiler	Frank	02.10.1985	KR	180
10	Buhtz	Christian	07.07.1975	KL/KM	191
12	Witowski	Andy	08.01.1986	TH	193
13	Teichert	Gregor	27.05.1986	RM/KL	185
9	Wollweber	Tim	28.07.1990	KM	180
16	Heinz	Andre	18.10.1985	TH	188
17	Reckzeh	Tobias	02.10.1990	LA/RL	190
15	Fähling	Patrik	01.03.1987	RR	195
	Schmidecke	David	22.10.1991	KM	185
	Höhne	Peter	29.10.1951	Trainer	
	Heinz	Karsten	12.10.1961	Co-Trainer	
	Dierks	Detlef	26.04.1957	Mannschaftsbetreuer	
	Braasch	Klaus	30.10.1956	Mannschaftsleiter	
	Eckhardt	Ute	21.04.????	Physiotherapeutin	
	Dr. Kuhl	Norbert	04.09.1957	Mannschaftsarzt	

Die Ansetzungen des Spieltages:

Datum	Heim	Gast	Tore	
24.10.2009	15:00	OSC-Schöneberg- Friedenau	TSG Lübbenau 63	:
24.10.2009	15:30	SV Lok Rangsdorf	HC Spreewald	:
24.10.2009	17:00	1. VfL Potsdam II	1.SV Eberswalde	:
24.10.2009	18:00	SG Rotation Prenzlauer Berg	SG TMBW Berlin	:
24.10.2009	18:00	SV 63 Brandenburg-West	HSG Rathenow/Milow	:
24.10.2009	18:30	Ludwigsfelder HC	SG NARVA Berlin	:
25.10.2009	17:00	HC Neuruppin	TSV Rudow	:

Aktuelle Tabelle

Nr.	Mannschaft	Spiele	+	+/-	-	Tore	D	Punkte
1	SV 63 Brandenburg-West	5/26	5	0	0	166 : 120	46	10 : 0
2	HC Neuruppin	5/26	5	0	0	184 : 142	42	10 : 0
3	Ludwigsfelder HC	5/26	5	0	0	169 : 136	33	10 : 0
4	1. VfL Potsdam II	5/26	4	1	0	174 : 148	26	9 : 1
5	1. SV Eberswalde	5/26	4	0	1	162 : 140	22	8 : 2
6	SG Rotation P.B.	6/26	3	0	3	178 : 192	-14	6 : 6
7	HC Spreewald	5/26	2	1	2	170 : 148	22	5 : 5
8	SG TMBW Berlin	5/26	2	0	3	153 : 145	8	4 : 6
9	TSG Lübbenau 63	5/26	1	0	4	138 : 152	-14	2 : 8
10	TSV Rudow	5/26	1	0	4	142 : 158	-16	2 : 8
11	SV Lok Rangsdorf	5/26	1	0	4	130 : 169	-39	2 : 8
12	OSC-Schöneberg-Fried.	5/26	1	0	4	123 : 169	-46	2 : 8
13	SG NARVA Berlin	6/26	1	0	5	159 : 181	-22	2 : 10
14	HSG Rathenow Milow	5/26	0	0	5	139 : 187	-48	0 : 10

Unsere Partner

Vitalis

BRANDENBURG

...mitten im Leben!

- ▶ Ambulante Rehabilitation
- ▶ Physio- / Ergotherapie
- ▶ betriebl. / priv. Prävention
- ▶ Rehasport / Funktionstraining
- ▶ Sportclub und Wellness



Kirchhofstraße 3-7 // 14776 Brandenburg // Tel. 03381. 799 19-0 // www.vitalis-brandenburg.de

Alle Ansetzungen und Ergebnisse

		1	2	3	4	5	6	7
1. VfL Potsdam II	1	1	24.10.09	06.12.09	30:30	24.01.10	17.04.10	08.11.09
1. SV Eberswalde	2	06.03.10	2	08.01.10	01.05.10	05.12.09	31.10.09	39:25
HC Neuruppin	3	25.04.10	06.11.09	3	31:26	07.02.10	13.12.09	29.11.09
HC Spreewald	4	30.01.10	12.12.09	20.02.10	4	31.10.09	33:35	43:29
HSG Rathenow Milow	5	27:36	24.04.10	34:46	13.03.10	5	30.01.10	08.05.10
Ludwigsfelder HC	6	28.11.09	13.03.10	01.05.10	06.02.10	40:20	6	10.04.10
OSC-Schönebg-Frieden.	7	20.03.10	27.02.10	17.04.10	23.01.10	16.01.10	14.11.09	7
SG NARVA Berlin	8	31:32	31.01.10	01.11.09	06.12.09	18.04.10	07.03.10	21.02.10
SG Rotation P.B.	9	12.12.09	10.04.10	33:40	27.02.10	33:27	08.05.10	24.04.10
SG TMBW Berlin	10	32:34	08.05.10	22:33	14.11.09	20.03.10	20.02.10	30.01.10
SV Lok Rangsdorf	11	08.05.10	28.11.09	30.01.10	24.10.09	27.02.10	24:31	12.12.09
TSG Lübbenau 63	12	13.03.10	29:30	14.11.09	16.01.10	01.05.10	20.03.10	06.03.10
TSV Rudow	13	20.02.10	27:28	06.03.10	17.04.10	14.11.09	28:30	27:23
SV 63	14	14.11.09	06.02.10	16.01.10	20.03.10	24.10.09	05.12.09	13.03.10
		1	2	3	4	5	6	7

der Berlin-Brandenburg-Oberliga 2009/2010

8	9	10	11	12	13	14		
28.02.10	02.05.10	06.02.10	17.01.10	01.11.09	42:28	11.04.10	1	1. VfL Potsdam II
35:25	14.11.09	16.01.10	17.04.10	20.02.10	23.01.10	30:34	2	1. SV Eberswalde
14.03.10	24.01.10	28.02.10	34:27	11.04.10	25.10.09	08.05.10	3	HC Neuruppin
25.04.10	38:23	10.04.10	06.03.10	08.05.10	28.11.09	07.11.09	4	HC Spreewald
28.11.09	20.02.10	08.11.09	31:32	21.11.09	10.04.10	06.03.10	5	HSG Rathenow Milow
24.10.09	16.01.10	33:31	23.01.10	07.11.09	27.02.10	24.04.10	6	Ludwigsfelder HC
23:22	05.12.09	23:38	01.05.10	24.10.09	07.02.10	31.10.09	7	OSC-Schönebg-Frieden.
8	21.03.10	02.05.10	15.11.09	31:29	17.01.10	23:30	8	SG NARVA Berlin
32:27	9	24.10.09	06.02.10	28.11.09	13.03.10	09.01.10	9	SG Rotation P.B.
12.12.09	06.03.10	10	31.10.09	30:22	24.04.10	28.11.09	10	SG TMBW Berlin
10.04.10	26:34	13.03.10	11	24.04.10	07.11.09	20.02.10	11	SV Lok Rangsdorf
06.02.10	17.04.10	23.01.10	05.12.09	12	35:32	23:29	12	TSG Lübbenau 63
08.05.10	31.10.09	05.12.09	20.03.10	30.01.10	13	12.12.09	13	TSV Rudow
23.01.10	34:23	17.04.10	39:21	27.02.10	01.05.10	14	14	SV 63
8	9	10	11	12	13	14		

Axel Krause

„Denker und Lenker im Team“

Du studierst ja zurzeit in Potsdam Sportwissenschaft. Wie läuft es denn so?

Eigentlich bin Ich ganz zufrieden mit meinem Studium, bloß die Studienbedingungen könnten an der Uni manchmal besser sein. Aber ich hoffe, dass ich im nächsten Jahr meine Diplomarbeit schreiben kann.

Was möchtest Du danach machen?

Ich habe mich ja auf das Fachgebiet Prävention spezialisiert. Das heißt vorbeugende und gesundheitsfördernde Maßnahmen. Ich jobbe neben meinem Studium beim Gesundheitszentrum Promnitz und möchte auch gerne nach Beendigung meines Studiums in dieser Richtung tätig sein.

Auf dich ist ja in dieser Saison besonders viel Verantwortung drauf zu gekommen. Du bist im Team der Strategie und fast unersetzlich. Wie siehst Du Deine Rolle im Team als Spielmacher?

Ich traue mir diese Rolle durchaus zu, unersetzlich denke ich nicht. Das haben wir in der Vergangenheit immer wieder bewiesen, dass wir im Team jeden ersetzen können, auch wenn es schwer wird. Auch wenn ich seit der A- Jugendzeit nie komplett auf dieser Position gespielt habe, das heißt in der Defensive genauso wie Offensiv. Ich habe darüber auch mit dem Trainer ausführlich gesprochen und er hat mir dabei den Rücken gestärkt. Es ist

halt nicht leicht in Schösssi's Fußstapfen zu treten. Die Mannschaft hat mir aber das Vertrauen ausgesprochen und die ersten Spiele waren auch gar nicht so schlecht, wenn man bedenkt, dass ich auch gesundheitlich angeschlagen war.

Angeschlagen, in wie fern?

Ich hatte Probleme im Hüftbereich, die aber von unserer medizinischen Abteilung sehr gut behandelt wurden, so dass ich im Spiel einigermaßen schmerzfrei war. Das ist aber seit einer Woche, Gott sei Dank, auskuriert.

Wie schätzt Du das Potential unserer Mannschaft in der BB- Liga in dieser Saison ein?

Aus meiner Sicht ist die Liga von der Besetzung her nicht so ausgeglichen besetzt wie in der vergangenen Spielzeit. Das zeigt auch ein Blick auf die aktuelle Tabelle. Aber unsere härtesten Konkurrenten kommen ja noch auf uns zu. Ich denke, wir werden mit Neuruppin, Ludwigsfelde und Potsdam um den Titel kämpfen. Man muss dabei natürlich immer unsere dünne Personaldecke beachten.

Du sprichst die personelle Situation an. Wie siehst du die Lage?

Ich sehe es auf jeden Fall positiv, dass wir eine junge Truppe sind, die aber schon über Regionalliga Erfahrung verfügt. Des weiteren kommt uns zu gute, dass unser Team aus Brandenburgern besteht, ohne Legionäre, die hier bloß wegen der Kohle spielen. Nein, unsere Truppe ist gewachsen und zusammengeschweißt, mit dem Team

Unsere Partner



gehe ich durch dick und dünn! Allerdings meine ich eher die Verletzungssituation. Ich hoffe Frank kommt bald zurück und wir bleiben vom Pech in diesem Jahr verschont.

Wie verlief denn dein handballerischer Werdegang zuvor und was sind Deine Perspektiven?

Ich habe 1994/95 hier in Brandenburg angefangen Handball zu spielen und habe seitdem alle Jugendmannschaften bis hin zur ersten Männer durchlaufen. Ich hoffe natürlich, dass es hier mit dem SV in ein bis zwei Jahren wieder für die Regionalliga reicht.

Wenn man bedenkt, dass es hier, eine erste Männermannschaft auch erst seit Fünfzehn Jahren gibt und dann einmal sieht, was bereits erreicht wurde, dann ziehe ich den Hut vor allen Trainern und Übungsleitern die daran beteiligt waren.


Ihr habt es bisher in dieser Saison bis auf das Spiel in Eberswalde hauptsächlich mit Teams aus der unteren Tabellenregion zu tun gehabt. So auch heute gegen die HSG Rathenow/Milow. Geht man da lockerer an die Aufgabe heran, als üblich?

Man neigt sicherlich immer dazu solche Mannschaften zu unterschätzen. Auch wenn die Trainer uns im Vorfeld davor warnen, gibt man vielleicht doch bloß 80 statt 110 % im Spiel. Wir nennen Phänomen im Studium „soziales Faulenzen“. Richtiger ist sicherlich die Konzentration auf die eigene Leistung zu legen und nicht sich dem Niveau des Gegners anzupassen. Ich schätze die Milower eigentlich stärker ein, als das Ihr momentaner Tabellenplatz erahnen lässt. Sie haben sehr routinierte Spieler in ihren Reihen, so dass es für die Zuschauer nicht langweilig werden dürfte. Zumal sicherlich viele Fans der HSG aus dem Havelland, den Weg hier zum Derby nach Brandenburg finden werden. Ich wünsche allen viel Spaß und ein gutes Spiel!


Handball im TV wird Ihnen heute präsentiert von den:




So, 25.10.09 - Sport im Osten

 16:15 - 17:30
u.a. Zusammenfassung
HC Leipzig - HC Podravka Vegeta


So, 25.10.09 - Bundesliga LIVE

 17:30 - 19:30
Bundesliga, 8. Spieltag
THW Kiel - FA Göppingen
Live aus der Ostseehalle.


Sa, 31.10.09 - Sport im Osten

 16:30 - 18:00
u.a. Zusammenfassung
Viborg HK - HC Leipzig

Di, 03.11.09 - Bundesliga LIVE

 20:00 - 22:00
Bundesliga, 9. Spieltag
SC Magdeburg - THW Kiel
Live aus der Bördelandhalle.


So, 08.11.09 - Bundesliga LIVE

 17:45 - 19:30
Bundesliga, 9. Spieltag
VfL Gummersbach –
Rein-Neckar-Löwen
Live aus der Kölnarena.

Di, 10.11.09 - Bundesliga LIVE

 19:00 - 22:30
Bundesliga, 10. Spieltag
TV Großwallstadt – SG Flensburg-Handewitt
Füchse Berlin – THW Kiel
Live aus der O2-World Berlin

Mi, 11.11.09 - Bundesliga LIVE

 19:15 - 21:30
Bundesliga, 10. Spieltag
HSV Hamburg - SC Magdeburg
Live aus der Arena Hamburg

Alle Spiele gibt es wie immer auch im

WESTEND

... und natürlich wie immer
Berichte zum heutigen
Heimspiel im



STADTKANAL BRANDENBURG





Alle Spiele bis zum nächsten Heimspiel

Liga	Datum	Zeit	Heim	Gast	Ergebnis
BL Mä	31.10.09	19:00	HSG KSV Teltow/Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West II	:
WJD	01.11.09	10:00	HSG Ahrensdorf/Schenkenhorst	SV 63 Brandenburg-West	:
WJD	01.11.09	12:15	SV 63 Brandenburg-West	HSV Falkensee	:
MJD	07.11.09	10:00	SV 63 Brandenburg-West II	HV Grün-Weiß Werder	:
MJD	07.11.09	10:45	SV 63 Brandenburg-West	1. VfL Potsdam II	:
MJD	07.11.09	11:45	HV Grün-Weiß Werder	SV 63 Brandenburg-West	:
MJD	07.11.09	12:30	1. VfL Potsdam II	SV 63 Brandenburg-West II	:
OLm C	07.11.09	14:00	HSG KSV Teltow/Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West	:
OLm-A	07.11.09	15:00	SV 63 Brandenburg-West	Grünheider SV	:
OLw B	07.11.09	16:30	VfB Doberlug-Kirchhain	SV 63 Brandenburg-West	:
LNW-M	07.11.09	18:00	SV 63 Brandenburg-West III	FK Hansa Wittstock	:
WJE	08.11.09	10:00	SV 63 Brandenburg-West II	SV 63 Brandenburg-West	:
WJE	08.11.09	11:30	SV 63 Brandenburg-West	Märk. BSV Belzig	:
WJE	08.11.09	12:15	HSV Falkensee	SV 63 Brandenburg-West II	:
BL Fr	08.11.09	13:30	SV 63 Brandenburg-West	Oranienburger HC	:
BL Mä	08.11.09	16:00	SV 63 Brandenburg-West II	SV B.-W. Dahlewitz	:
OLw B	14.11.09	10:00	SV 63 Brandenburg-West	SSV PCK 90 Schwedt	:
OLm-A	14.11.09	13:00	HC Spreewald	SV 63 Brandenburg-West	:
LNW-M	14.11.09	14:00	Oranienburger HC III	SV 63 Brandenburg-West III	:
MJE-V1	14.11.09	15:15	SV 63 Brandenburg-West	SSV Falkensee III	:
MJE-V1	14.11.09	16:15	HV G.-W. Werder	SV 63 Brandenburg-West	:
BL Fr	14.11.09	18:00	SV Motor Hennigsdorf	SV 63 Brandenburg-West	:

Unsere Partner



Christin Wendland und Anja Ulbricht

Kompletter Fehlstart in die Saison

Am 19. 09. In unserem letzten Auswärtsspiel, vor einer 3- wöchigen Spielpause, mussten wir zu der sich bis dahin im unteren Tabellendrittel befindenden HSG KSV Teltow- Ruhlsdorf reisen. Tabellentechnisch besser positioniert, mussten wir allerdings verletzungsbedingt auf Katharina Hill, Mandy Ziege, Jessica Freier und Anja Ulbricht, sowie aus beruflichen Gründen auf Anika Fängler verzichten. Trotz allem war die Zielstellung ein Sieg, da der Saisonstart bis hier hin eher durchwachsen gestaltet wurde.

Nach einer verschlafenen Anfangsphase, in der die Gastgeber bereits mit 5:2 in Führung gingen, konnten wir uns auf 5:7 absetzen. Doch anstatt jetzt an die gute Leistung anzuknüpfen, kam es erneut zu einer Schwächephase, die Teltow-Ruhlsdorf gnadenlos ausnutzte und auf 11:8 davon zog. Letztendlich gelang es aber dennoch mit einem 14:14 Unentschieden in die Pause zu gehen. In der Kabine fand der Trainer eindeutige Worte. Die technischen Fehler müssen minimiert, das Konterspiel konzentrierter gestaltet werden und auch die Torhüter müssen besser an die gute Leistung des letzten Spieles anknüpfen.

Im 2. Durchgang entwickelte sich eine ausgeglichene Begegnung, in der sich keine Mannschaft bedeutend absetzen konnte. Zwölf Minuten vor Schluss führten wir dann mit 23:25 und schienen

auch in der Lage diese Führung bis zum Abpfiff beizubehalten. Jedoch kamen jetzt einige fragwürdige Schiedsrichterentscheidungen hinzu, aus denen unter anderem 7 Zeitstrafen gegen uns resultierten. Somit standen wir zeitweise mit nur 3 Spielerinnen auf dem Parkett und mussten daher auch unsre Führung abgeben. Nach einer hart umkämpften Schlussphase, in der wir nach einem 31:28 Rückstand noch einmal auf 32:32 ausgleichen konnten, stand es nach 60 Minuten dennoch 33:32 für die überglücklichen Gastgeberinnen aus Teltow- Ruhlsdorf.

Trotz allem bleibt die gute kämpferische Leistung und Moral gegen Ende der Partie, sowie die sehr guten Leistungen von Cindy Schwirz und Ulrike Kuhlmeß, die zusammen 23 Tore beisteuerten, positiv zu erwähnen.

Des Weiteren bestritt Christina Wagner ihr vorerst letztes Spiel, denn sie wird am 26.10.2009 Deutschland für ein Jahr den Rücken kehren und uns in Richtung Las Vegas verlassen. Christina, wir wünschen Dir auf diesem Wege alles Gute und viel Spaß im Land der unbegrenzten Möglichkeiten und hoffen, dass Du uns nach Deiner Rückkehr erneut mit Deiner lebensfrohen Art und Deinem Spaß am Handballspielen beehrst.

Somit wird das nächste Heimspiel am 08.11.2009 um 13:30 Uhr gegen den aktuellen Zweitplatzierten Oranienburger HC ohne Christina, aber hoffentlich wieder mit den momentan Verletzten stattfinden.

Unsere Partner

Fahrschule
Zemke

ASF - Seminare · ASP - Seminare
Auffrischungsstunden

LKW, PKW, KRAD **NEU** BUS

Bauhofstraße 6
14776 Brandenburg an der Havel
Tel. (03381) 52 29 48
Fax (03381) 20 12 79

Bürozeiten:
Mo, Di, Do 10.00 - 18.00 Uhr

Spielervorstellungen Frauen

Tine über Anja:

Name: Anja Ulbricht
Spitzname: -
Geburtstag: 26.10.1991
Haarfarbe: braun
Augenfarbe: blau-grün-grau
Sternzeichen: Skorpion
Ihre Hobbys: Handball spielen,
für die Schule lernen,
ganz graziöse Rollen machen
Wunschberuf: Tierärztin
Im Verein seit: 2004
Position: Kreis
Rückennummer: 11



Anja über Tine:

Name: Christin Wendland
Spitzname: Tine
Geburtstag: 03.10.1991
Haarfarbe: braun
Augenfarbe: braun-grün
Sternzeichen: Waage
Ihre Hobbys: Handball spielen,
Hausaufgaben machen,
die Stabilität von Hütchen
testen
Wunschberuf: Lehrerin
Im Verein seit: 1998
Position: Rückraum
Links
Rückennummer: 13



Unsere Partner

Sparen Sie mit local*card!



**50 Cent Rabatt
bei allen Heimspielen
des SV 63 auf den
Eintrittspreis**
(außer ermäßigte Karten)



**Stadtwerke Brandenburg
an der Havel GmbH**
Upstallstraße 25
14772 Brandenburg an der Havel
Tel.: 03381 / 752 - 0
Fax: 03381 / 752 - 318
E-Mail: info@stwb.de
Internet: www.stwb.de

Spielplan Frauen Brandenburgliga

Datum	Heim	Gast	Tore
20.09.2009 13:30	SV 63 Brandenburg-West	VfB Doberlug-Kirchhain	21:26
26.09.2009 18:00	HSV Wildau	SV 63 Brandenburg-West	25:29
04.10.2009 14:30	SV 63 Brandenburg-West	SV B.-W. Wusterwitz	21:21
10.10.2009 17:00	HSG KSV Teltow/Ruhlsdorf	SV 63 Brandenburg-West	33:32
08.11.2009 13:30	SV 63 Brandenburg-West	Oranienburger HC	:
14.11.2009 18:00	SV Motor Hennigsdorf	SV 63 Brandenburg-West	:
29.11.2009 13:30	SV 63 Brandenburg-West	HSC Potsdam II	:
05.12.2009 15:30	LHC Cottbus	SV 63 Brandenburg-West	:
13.12.2009 13:30	SV 63 Brandenburg-West	Elsterwerdaer SV 94	:
16.01.2010 18:30	VfB Doberlug-Kirchhain	SV 63 Brandenburg-West	:
24.01.2010 13:30	SV 63 Brandenburg-West	HSV Wildau	:
30.01.2010 15:30	SV B.-W. Wusterwitz	SV 63 Brandenburg-West	:
28.02.2010 13:30	SV 63 Brandenburg-West	HSG KSV Teltow/Ruhlsdorf	:
06.03.2010 16:00	Oranienburger HC	SV 63 Brandenburg-West	:
14.03.2010 13:30	SV 63 Brandenburg-West	SV Motor Hennigsdorf	:
21.03.2010 14:00	HSC Potsdam II	SV 63 Brandenburg-West	:
11.04.2010 13:30	SV 63 Brandenburg-West	LHC Cottbus	:
18.04.2010 16:00	Elsterwerdaer SV 94	SV 63 Brandenburg-West	:

Aktuelle Tabelle der Frauen

Nr.	Mannschaft	Spiele	+	±	-	Tore	D	Punkte
1	VfB Doberlug-Kirchhain	4	4	0	0	118 : 75	43	8 : 0
2	Oranienburger HC	4	4	0	0	123 : 90	33	8 : 0
3	LHC Cottbus	4	3	0	1	138 : 119	19	6 : 2
4	SV Motor Hennigsdorf	4	2	0	2	72 : 76	-4	4 : 4
5	HSG KSV Teltow/Ruhlsdorf	4	2	0	2	102 : 114	-12	4 : 4
6	SV 63 Brandenburg-West	4	1	1	2	103 : 105	-2	3 : 5
7	SV Blau-Weiß Wusterwitz	4	1	1	2	85 : 99	-14	3 : 5
8	HSC Potsdam II	4	1	0	3	82 : 91	-9	2 : 6
9	HSV Wildau	4	1	0	3	96 : 116	-20	2 : 6
10	Elsterwerdaer SV 94	4	0	0	4	69 : 103	-34	0 : 8

Peter Höhne

1. Männer

Frank Reckzeh, befindet sich seit seiner Verletzung am 07.10.2009 voll in der Rehamaßnahme. Die medizinische Abteilung mit Dr. Kuhl und Physiotherapeutin Ute Eckhardt arbeitet täglich, um den Kapitän der 1. Männermannschaft wieder fit zu bekommen.

Ab dem 07.11.2009 beginnen die Spiele gegen die Meisterschaftsfavoriten HC Spreewald, VfL Potsdam II, TMBW Berlin, Ludwigsfelder HC und HC Neuruppin. Bis dahin hoffen die Verantwortlichen den Kreismitfeldspieler wieder einsetzen zu können.

Seinen ersten Einsatz in der 1. Männermannschaft absolvierte in Lübbenau der A-Jugendliche David Schmiedecke. Am 22.10. 2009 feierte er seinen 18. Geburtstag. Herzlichen Glückwunsch!

Männliche Jugend C Die männliche C– Jugend ist nach ihrem Aderlass wieder personell auf den Vormarsch. Trainer Andy Witowski und Peter Höhne können jetzt durch Neuzugänge auf einen 14köpfigen Kader zurückgreifen.

Erhard Behle

Weibliche Jugend B

Madlen Fontaine wurde in der Saison 2008/09 Torschützenkönigin der Oberliga mit 118 Toren in 14 Spielen. Dafür erhielt sie den von Eltern und Trainern gestifteten Erinnerungspokal. Herzlichen Glückwunsch!

Unsere Partner



20 JAHRE NUMMER 31
RESTAURANT * PIZZERIA * PIZZASERVICE

Pizza-Bestell-Hotline: (03381) 22 44 73
oder unter www.nummer31.de

Steinstraße 31 · 14776 Brandenburg an der Havel

Vereinsplitter

Das Fitnessstudio **Vitalis** gewährte der Mannschaft einen kostenlosen Fitness- und Schnupperkurs im Rahmen der Vorbereitung auf die Saison 2009/10. Beim Fahrradergometer war Julia Denke die „Stärkste/ Ausdauerndste“.

Jennifer Schurick erhielt jetzt einen Ausbildungsvertrag bei unserer Stadtverwaltung. Seit Anfang August wird sie dort ausgebildet. Dadurch wird es zwar mit dem Training etwas schwieriger, aber wir freuen uns, dass sie den Ausbildungsplatz bekommen hat.

Marcel Wiesner

Berichte aus dem weiblichen Nachwuchs

weibliche B-Jugend – Oberliga Jahrgang 93/94

Nach dem zweiten Spieltag konnte sich die Mannschaft oben festsetzen. Mit einem deutlichen 27:14 kehrten die B-Jugendlichen aus Schlaubetal zurück und liegen weiterhin ungeschlagen auf Platz 2.

Platz 2	4:0 Punkte	+28 Tore
---------	------------	----------

weibliche D-Jugend – Kreisliga Jahrgang 97/98

Weiterhin ohne Punktgewinn ist die weibliche D-Jugend. Gegen die Staffelfavoriten aus Teltow/Ruhlsdorf (5:13) und Belzig (3:17) wurde jeweils deutlich verloren.

Platz 5	0:12 Punkte	-91 Tore
---------	-------------	----------

weibliche E-Jugend – Kreisliga Jahrgang 99/00

Für die Kleinsten geht es erst am 8.11.09 in Belzig weiter.

Platz 3	4:4 Punkte	+36 Tore
Platz 4	2:6 Punkte	-49 Tore

Unsere Partner



VB VBBr-Anschlussgarantie

Wer seinen Arbeits-, Schul- oder Freizeitweg mit der **VBBr** beginnt und mit der **DB Regionalbahn** fortsetzt, erhält die **VBBr - Anschlussgarantie** für definierte Verbindungen. Diese Leistung bieten wir Ihnen, unabhängig davon, wer die Verspätung verursacht hat, auch wenn es Dritte zu verantworten haben! **An Sonn- und Feiertagen** bieten wir Ihnen zusätzlich die **VBBr-Anschlussgarantie zwischen unseren Verkehrsmitteln!** Weitere Informationen erhalten Sie im VBBr-Fahrgastzentrum Steinstraße (03381-317522) oder im Internet unter www.vbbr.de.

Neu

Verkehrsbetriebe Brandenburg an der Havel GmbH

Der Sponsor des Spieltages:

Wir spielen zwar nicht mehr in der Regionalliga, aber trotzdem möchten wir Ihnen den mittlerweile gewohnten Standard bei unseren Heimspielen bieten. Und so wird auch in dieser Saison jedes Heimspiel unserer 1. Männermannschaft von einem Sponsor des Spieltages präsentiert. Und damit Sie als fachkundiges und treues Publikum auch wieder etwas davon haben, gibt es eine Tombola mit drei Gewinnchancen für Sie. Ihre persönliche Gewinnnummer steht auf der Titelseite dieses Heftes. Sollte Ihre Nummer gezogen werden, melden Sie sich unverzüglich, denn ein späterer Gewinnanspruch besteht nicht.

Axel Krause

Lenz & Mundt Betonsanierung GmbH

Lenz & Mundt Betonsanierung GmbH ist ein 1995 in Brandenburg an der Havel von Peter Lenz und Günter Mundt gegründetes Betonsanierungs-Unternehmen, das aus der Spezialbauabteilung der ISB-Universale hervorging. Seit dem Jahr 2000 steht das Unternehmen auch als Sponsor dem SV63 zur Seite. Wie uns der Geschäftsführer und ehemalige Handballer Günter Mundt mitteilte, kam der Kontakt damals über Karl Schröder zustande. Es fing erst mit ein Paar Trikots an. Mittlerweile ist die Lenz &

Mundt Betonsanierung GmbH einer der Hauptsponsoren des Vereins, ohne die viele Sachen gar nicht möglich wären. Besonders Günter Mundt engagiert sich im Verein auf allen Ebenen. Sein persönlicher Einsatz ist für unseren Verein vorbildlich und nicht mehr weg zu denken. Ganz langsam fing auch das Unternehmen auf dem ehemaligen SWB-Gelände an zu wachsen. Mittlerweile arbeiten 24 Mitarbeiter Bundesweit im Bereich industrielle Betonsanierung und Wasserbau. Mit geschulten und er-

Unsere Partner



... damit Sie nach dem Handball sicher nach Hause kommen

Wir bauen für:





fahrenen Fachstammpersonal werden die Leistungen sach- und fachgerecht ausgeführt. Dabei sind die Mitarbeiter durch Weiterbildungen und Zertifizierungen stets auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft und Technik. Jüngstes Beispiel für die Leistungsfähigkeit des Unternehmens, ist die Sanierung des Trinkwasserhochspeichers auf dem Marienberg.

Durch die Verbindung zum Beton- und Baustofflabor Lenz stehen baustellengerechte Diagnoseverfahren und -instrumente zur Verfügung. Dadurch

lassen sich jederzeit und schnell noch vor Ort fundierte Erkenntnisse über den Bauwerkszustand ermitteln und protokollieren.

Doch nun drücken wir mit Ihnen ganz fest die Daumen, damit unser Team heute wieder zwei wichtige Punkte einführt, um die Tabellenspitze zu verteidigen. Aber auch Sie können heute wieder ein Gewinner sein und einen von drei tollen Preisen der Lenz & Mundt Betonsanierung GmbH mit nach Hause nehmen.

Viel Glück!

Unsere Partner

Ihr Haus, Ihre Kosten - Ihr Partner:



BRB- ThermoTech

DDM Axel Krause

BAFA & DENA zertifizierter Gebäudeenergieberater



Tel.: 03381/619274

Fax: 03381/225876

info@brb-thermotech.de

Thermografie - BlowerDoor - Energieberatung - Dachservice

www.brb-thermotech.de

Vermischtes

Herzlichen Glückwunsch!

Christian Kaiser feierte am 15. Oktober seinen 55. Geburtstag. Dazu gratulieren wir ihm recht herzlich. Wir wünschen ihm immer beste Gesundheit und weiter viel Schaffenskraft.



Christian Kaiser

Diese Kohlmeise beobachtete in aller Ruhe das Training der männlichen E-Jugend. Horst Lubitz- Co-Trainer der E-Jugend und Facility Manager der SV 63-Halle- versuchte dem Vogel ins Freie zu helfen. Die Meise wollte aber nicht und beobachtete das Training weiter. Erst als das Training beendet war, ließ sich die Meise von Horst Lubitz aus der Halle tragen.

Unsere Partner

Gemeinschaftspraxis Physiotherapie Leidig - Eckhardt - Nitschke



**Trauerberg 27 - 14776 Brandenburg
Telefon: 03381 / 66 34 07**

- Manuelle Therapie - Qi Gong
- Massage - Fußreflexzonenbehandlung
- Rückenschule - Klassische Massage
- Bindegewebs- und Segmentmassage

Impressum:

Herausgeber:
SV 63 Brandenburg-West e.V.
Max-Josef-Metzger-Straße 1b
Telefon: (03381) 79 92 08

Redaktion: redaktion@sv63.de
Telefon: (03381) 52 40 11

Layout und Druck:
Druckerei Uwe Pohl
14770 Brandenburg an der Havel
Telefon: (03381) 31 77 31

Design Titelseite: M. Otte

Fotos:
ch-kaiser.de + rina-doerner.de
Gastmannschaftsfoto: privat

Redaktionsschluss jeweils
dienstags vor dem Heimspiel.

Unsere Partner



MIT SICHERHEIT BEZAHLBAR!

Beispiel 1

Wiener Straße 50
saniertes Wohnhaus
sofort vermietbar
3-Raum-Wohnung
60 m², 3. Etage, Balkon,
gefliestes Bad mit Wanne
PVC-Belag

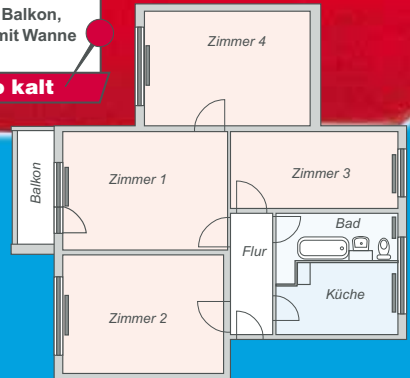
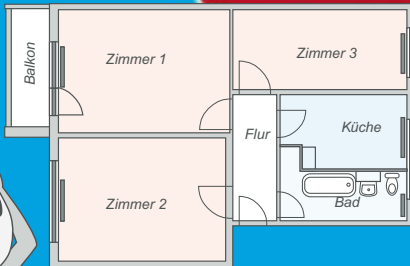
240,00 Euro kalt

Prager Straße 32
saniertes Wohnhaus
sofort vermietbar
4-Raum-Wohnung

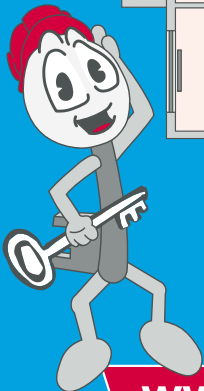
76 m², 4. Etage, Balkon,
gefliestes Bad mit Wanne
PVC-Belag

299,00 Euro kalt

Beispiel 2



• in Kooperation mit **KIT WE** multimediafähig



Wir beraten Sie gern!

Di./Do. 7.00 - 12.00 u. 12.30 - 17.30 Uhr
Mo./Mi. 7.00 - 12.00 u. 12.30 - 15.00 Uhr
Fr. 7.00 - 11.30 Uhr

Tel. 03381 356-133 oder 134
Mobil 0173 6051680

Silostraße 8 - 10 . 14770 Brandenburg/Havel

WBG[®]

BRANDENBURG eG

EIN SICHERES ZUHAUSE!

www.wbg-brandenburg.de

Freude am Fahren



www.bmw-ludwig.de

Autohaus Ludwig GmbH

BMW Vertragshändler
Kaiserslauterner Straße 5
14772 Brandenburg an der Havel

Telefon 03381 - 72 68 0
Telefax 03381 - 72 68 17
werner.kuehn@bmw-ludwig.de

DIECKMANN
BESTATTUNGSINSTITUT

Seit 1872 Familien- und Bestattungstradition.
www.dieckmann-bestattungsinstitut.de

Schneller, höher, weiter

Sieg und Niederlage
Freude und Leid

Jeder Wettkampf geht zu Ende
jede Spielzeit läuft ab
genau wie das Leben

Stammhaus:

Kurstraße 64
14776 Brandenburg
an der Havel

Tel. (0 33 81) 25 25 0

Sie finden uns auch in
Brandenburg an der Havel,
Am Marienberg,
sowie in Groß Kreuz,
Lehmin und Ziesar

erstes nach DIN ISO EN 9001-2000 zertifiziertes Bestattungsinstitut in Brandenburg an der Havel

